



	<b>- und Nutzungstypen</b> Artliste zur Anwendung der Bayerischen Kompenationsverordnung)
	<b>funktionen</b>
<b>L - Laub(misch)wälder</b>	Buchenwälder basenarmer Standorte, junge Ausprägung 110Buchenwälder basenarmer Standorte, mittlere Ausprägung 110Buchenwälder basenarmer Standorte, alte Ausprägung Sonstige gewässerbegleitende Wälder, mittlere Ausprägung Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, junge Ausprägung Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, mittlere Ausprägung Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, alte Ausprägung
<b>N - Nadel(misch)wälder</b>	Sonstige standortgerechte Nadel(misch)wälder, junge Ausprägung Sonstige standortgerechte Nadel(misch)wälder, mittlere Ausprägung Sonstige standortgerechte Nadel(misch)wälder, alte Ausprägung Strukturarme Altersklassen-Nadelforste, mittlere Ausprägung
<b>W - Waldmäntel, Vorwälder</b>	Waldmäntel frischer bis mäßig trockener Standorte Vorwälder auf natürlich entwickelten Böden
<b>B - Feldgehölze, Hecken, Gebüsche, Gehölzkulturen</b>	Mesophile Gebüschen/Hecken Sumpfgebüsche Stark verbuschte Grünlandbrachen und initiales Gebüschstadium Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung BK Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung Feldgehölze mit überwiegend gebietsfremden Arten, alte Ausprägung Streuobstbestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland, junge Ausprägung Streuobstbestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland, mittlere bis alte Ausprägung
	Einzelbäume mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung Einzelbäume mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung Einzelbäume mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung
<b>G - Grünland</b>	Intensivgrünland Mäßig extensiv bis extensiv genutztes, artenarmes Grünland Mäßig extensiv bis extensiv genutztes, artenreiches Grünland Artenarmes Extensivgrünland 1L Artenreiches Extensivgrünland Mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland, brachgefallen
BK	Mäßig artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiese
<b>A - Acker</b>	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation
<b>F - Fließgewässer</b>	Deutlich veränderte Fließgewässer Gräben naturfern Gräben mit naturnaher Entwicklung
<b>K - Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren</b>	Artenarme Säume und Staudenfluren
BK	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte BK Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren feuchter bis nasser Standorte BK Artenreiche Säume und Staudenfluren feuchter bis nasser Standorte
<b>Z - Zwergstrauch- und Ginsterheiden</b>	10 Zwergstrauch- und Ginsterheiden, weitgehend intakt
<b>V - Verkehrsflächen</b>	Verkehrsflächen des Straßenverkehrs, versiegelt
	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, versiegelt Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt
	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt
	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen
	Gehölzbestände alter Ausprägung entlang von Verkehrsflächen
<b>X - Siedlungsbereiche</b>	Einzelgebäude im Außenbereich
<b>ges</b>	Umgrenzung des Untersuchungsgebiets
	Beeinträchtigungskorridor entlang der BAB alt
	Beeinträchtigungskorridor entlang der BAB neu
	Grenze zwischen den Bezugsräumen mit Nummer
	Landesgrenze
	Gemeindegrenze
	Gemarkungsgrenze

**Habitate**

-  Biberlebensraum
-  Fledermausflugkorridore
- Brutvögel**

Kürzel	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name
D	<i>Coloeus monedula</i>	Dohle
Mb	<i>Buteo buteo</i>	Mäusebussard
Ssp	<i>Dryocopus martius</i>	Schwarzspecht
Sti	<i>Carduelis carduelis</i>	Stieglitz
Wf	<i>Falco peregrinus</i>	Wanderfalke
- Dg** Beobachtung unter der Brücke
- Rs** Brutzeitbeobachtung / Nahrungsgast
 

Kürzel	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name
Hä	<i>Linaria cannabina</i>	Bluthänfling
D	<i>Coloeus monedula</i>	Dohle
Dg	<i>Sylvia communis</i>	Dorngrasmücke
Gr	<i>Phoenicurus phoenicurus</i>	Gartenrotschwanz
Gsp	<i>Picus canus</i>	Grauspecht
Ku	<i>Cuculus canorus</i>	Kuckuck
Mb	<i>Buteo buteo</i>	Mäusebussard
Rm	<i>Milvus milvus</i>	Rotmilan
S	<i>Sturnus vulgaris</i>	Star
TF	<i>Falco tinnunculus</i>	Turmfalke
Wz	<i>Strix aluco</i>	Waldkauz
Wls	<i>Phylloscopus sibilatrix</i>	Waldlaubsänger
Wf	<i>Falco peregrinus</i>	Wanderfalke
W	<i>Anthus pratensis</i>	Wiesenpieper
-  Potentieller Haselmauslebensraum
- HM** Haselmaus (*Muscardinus avellanarius*), Tube mit Nest und/oder Haselmaus
-  Grasnest bzw. Fraßspuren der Haselmaus
- ZE** Zauneidechse (*Lacerta agilis*)
- WE** Weitere Reptilienarten
 

Kürzel	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name
BS	<i>Anguis fragilis</i>	Blindschleiche
RI	<i>Natrix natrix</i>	Ringelnatter
WE	<i>Zootoca vivipara</i>	Waldeidechse
EI	Eidechsen unbestimmt	
-  Potenzielle Bruthabitate für xylobionte Käfer
- Erfassung von Raupenfutterpflanzen von Falterarten
  -  Großer Wiesenknopf (*Sanguisorba officinalis*)
  -  Schmalblättriges Weidenröschen (*Epilobium angustifolium*)
  -  Teufelsabbiss (*Succisa pratensis*)

-  Gebäude
-  Nistkasten
-  Höhlenbaum
-  Rabenvogelnest
-  Greifvogelhorst
-  Biotopbaum mit abstehender Rinde oder Spalte

B	H	Bo	W	K	L
B: Verlust von Feuchtlebensräumen (B113, F13, F211, F212, G211, K123, K133, L542)					
H: Beeinträchtigung vonhecken- und gehölzbrütenden Vogelarten					
Potentielle Beeinträchtigung des Biberreviers					
W: Verlegung der Kleinen Sinn					

B	H	Bo	W	K	L
B: Verlust von Feldgehölzen (B212), Säumen (K11, K122) und Vorwäldern (W21)					
H: Beeinträchtigung vonhecken- und gehölzbrütenden Vogelarten, bauzeitliche Beeinträchtigung von höhlenbrütenden Vogelarten und Fledermäusen, Verlust von Biotopbäumen, Beeinträchtigung der Haselmaus					

Straßenbegleitgrün						(4)
B	H	Bo	W	K	L	
B: Verlust des Straßenbegleitgrüns (V51, V52): Versiegelung, Überbauung, und Vorübergehende Inanspruchnahme						
H: Beeinträchtigung vonhecken- und gehölzbrütenden Vogelarten, bauzeitliche Beeinträchtigung von Höhlenbrütenden Vogelarten und Fledermäusen, Verlust von Biotopbäumen, Beeinträchtigung der Haselmaus						

Brückenbauwerk					
B	H	Bo	W	K	L
H: Potenzielle Beeinträchtigung von Fledermäusen im Bauwerk Beeinträchtigung bzw. Verlust der Brutplätze von Wanderfalke und Dohlen					

1	2	3	4

Entwurfsbearbeitung:  
**Miriam Glanz**  
Landschaftsarchitektin



Am Wacholderrain 23  
97618 Leutershausen  
Tel. 09771 - 98769  
Fax. 09771 - 2492

1	
Nr.	Art der Änderung
Lagesystem	GK (4. Meridianstreifen) EPSG: 31468
Höhensystem	DHHN92, Status 160

# FESTSTELLUNGSENTWURF

e Autobahn GmbH des Bundes		Unterlage / Blatt-Nr.: 19.1.2 / 5 <b>Landschaftspflegerischer Bestands- und Konfliktplan</b> Bau-km 588+300 bis 589+200 Maßstab: 1 :1000
Be / Abschnitt.-Nr. / Station: OJIS-Nr.:		
<b>BAB A7 Fulda - Würzburg</b> <b>Erneuerung der Talbrücke Grenzwald (BW 587a)</b> Bau-km 585+585,405 bis 590+337,125		
gestellt: 14.12.2023 Niederlassung Nordbayern Abteilung A 5 Landschaftsplanung  A. .... Stahlmann, Projektleitung		Geprüft: 14.12.2023 Niederlassung Nordbayern Abteilung A 5 Landschaftsplanung  i.A. .... Dirscherl, Abteilungsleitung